

RING DER KOLLEGS

- Institute zur Erlangung der Hochschulreife -
im Lande Nordrhein-Westfalen e.V.

Der Sprecher

Ring der Kollegs: Anthony Allport • Hegerkamp 123 • 45329 Essen

An den
Landtag Nordrhein-Westfalen
z.Hd. Herrn Wolfgang Kubitzky
Referat II.1.H.1
Platz des Landtags 1

40221 Düsseldorf



Hegerkamp 123
45329 Essen

Tel.: (0201) 35 48 82

Fax: (0201) 33 39 85

Datum: 30.07.99

**Betr.: Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 12/3876 -
Modernisierung der Weiterbildung**

Sehr geehrter Herr Kubitzky,

in der Anlage übersende ich die Ihnen per Fax bereits
zugestellte gemeinsame Stellungnahme der Landesringe der
Abendrealschulen, der Abendgymnasien und der Kollegs zum
Gesetzentwurf der Fraktion der SPD und der Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN zur **Modernisierung der Weiterbildung** (Art. 2 Nr.
1 (§4a SchVG)).

Mit freundlichen Grüßen

Anthony Allport

Anlage

RING DER ABENDGYMNASIEN RING DER ABENDREALSCHULEN RING DER KOLLEGS

- Institute zur Erlangung der Hochschulreife –
im Lande Nordrhein-Westfalen

Die Sprecher

Gesetzentwurf der Fraktion der SPD und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur **Modernisierung der Weiterbildung (Art. 2 Nr. 1 (§4a SchVG))**

Stellungnahme

Die Landesringe der Abendgymnasien, der Abendrealschulen und der Kollegs begrüßen sowohl die Anerkennung der Bedeutung der bereits bestehenden schulischen Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs im Lande Nordrhein-Westfalen, die in dem Gesetzentwurf der beiden Landtagsfraktionen sichtbar wird, als auch die gleichzeitige Bereitschaft der Fraktionen, diesen bewährten Bildungsgängen künftig in der neuen Form des *Weiterbildungskollegs* rechtliche Sicherheit zu gewähren.

Die vorgesehene Änderung des Schulverwaltungsgesetzes bietet bestehenden Einrichtungen wie auch neuzugründenden Schulen des Zweiten Bildungswegs erweiterte Möglichkeiten der Zusammenarbeit sowohl untereinander als auch mit den abschlussbezogenen Kursen der Volkshochschulen.

Die Schulen des Zweiten Bildungswegs tragen seit Jahrzehnten mit ihren Bildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten in hohem Maße zur Sicherung eines leistungsfähigen Angebots der schulabschlussbezogenen Weiterbildung bei. Durch die Zusammenführung der Bildungsgänge und die dadurch gewonnene Flexibilisierung der Unterrichtsgestaltung und des Lehrereinsatzes wird besonders im ländlichen Raum dieses Angebot in seinem Fortbestand nicht nur gesichert sondern auch erweitert.

Eine derartige Flexibilisierung des Angebots bietet zugleich größere Chancengleichheit für eine neue Generation von Teilnehmerinnen und Teilnehmern; für die Abendrealschulen sind dies vor allem solche, die durch den nachträglichen Erwerb eines Schulabschlusses die Integration in Ausbildung und gesellschaftliches Leben erreichen; für die Abendgymnasien und Kollegs sind dies solche, die nach ihrer Erfahrung in der Berufswelt mit der Wiederaufnahme ihrer schulischen Ausbildung der Forderung des Arbeitsmarktes nach qualifizierten Arbeitskräften nachkommen und auch den notwendigen wissenschaftlichen Nachwuchs darstellen.

Hidegard Fuhrmann, Landesring der Abendgymnasien

Dorothee Burgard, Landesring der Abendrealschulen

Anthony Allport, Landesring der Kollegs